

Digital gestützte Lehre- Konzeptvorschläge



Hier finden Sie eine Sammlung von Ideen und Vorschlägen zur Digitalisierung verschiedener Lehr-/Lernszenarien.



Die Folien des Online Webinars "Distance Learning mit TUWEL" vom 3. sowie 15. April 2020 finden Sie [hier](#).

Mit Studierenden kommunizieren:

- Viele Aktivitäten von **TUWEL** können Lehrende hier nutzen ...
 - Für Verlautbarungen das "**Nachrichtenforum**" (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
 - Für studentische Fragen und Antworten das "**Forum**" (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
 - Für den studentischen Austausch (mit Bewertungsoption bzw. Ranking der Beiträge) der "**MoodleOverflow**"-Forum (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
 - Für Umfragen, um Meinungen zu erheben, das "**Feedback**" (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
 - Für kurze Meinungserhebungen die "**Abstimmung**" (Anleitung: als [Video](#))
 - Für Sprechstunden, Brainstorming-Sessions, kurze Repetitorien einen "**Chat**". Hier gibt es 2 Tools den **TUWEL Chat** (Anleitung: als [Cheat Sheet](#)) oder den **TUchat** nutzen ([Link](#))
 - Für Live-Einheiten auch Webconferencing-Tools wie "**Zoom**" (Anleitungen [hier](#))
 - Um elementspezifisch (z. B. nur zu einer Abgabe) inaktiven, aktiven oder allen Studierenden (anonym!) eine Nachricht zu schicken den "**Aktivitätssupport**" (Anleitung als [Cheat Sheet](#))
- Ein Tipp: aktivieren Sie Ihre Studierenden dazu, selbst Inhalte zusammenzutragen unter dem Motto: Studierende helfen Studierenden!
 - Über "**Wiki**" (Anleitungen: als [Cheat Sheet](#))
 - oder richten Sie ein eigenes "**Forum**" hierfür ein
- Ein weiterer Tipp: Moderieren Sie oder Ihre Assistent_innen das Forum, indem Sie Falschantworten berichtigen und/oder Feedback geben.

Gruppenarbeiten

- In **TUWEL** lassen sich Gruppen sehr gut abbilden, und diese können für unterschiedliche Szenarien herangezogen werden:
 - Mit der Funktion "**Voraussetzungen**" können Arbeitsmaterialien oder Aktivitäten nur für spezifische Gruppen verfügbar gemacht werden (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
 - Im "**Forum**" (im Gruppenmodus: Getrennte Gruppen!) können Beiträge nur für Gruppenmitglieder lesbar geschaltet werden (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
 - In praktisch allen **Aktivitäten** (wie zum Beispiel "Aufgabe") oder in den "**Bewertungen**" können Gruppen für die *Filterung* der Teilnehmer_innenliste verwendet werden (Anleitung: [Cheat Sheet](#))
 - Lehrende können "**Gruppenmitteilungen**" für die Kommunikation der Studierenden untereinander freischalten (Kurzanleitung: im Kurs unter "Teilnehmer/innen" / Zahnrad "Aktionsmenü" / "Gruppen" / "Gruppe bearbeiten")
 - Studierende können über "**Wikis**" kollaborativ Lernartefakte zusammentragen (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
- Wie kommt man in TUWEL zu Gruppen?
 - Gruppen können aus TISS mit der Funktion "TISS Daten holen" übernommen werden (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
 - Anlegen unter dem Menüpunkt "Teilnehmer/innen" (Anleitungen: als [Cheat Sheet](#))
 - Anlegen der Aktivität "**Gruppenverwaltung**" bietet weitere Vorteile: Selbstanmeldung, Wartelisten, Import / Austragen anhand von Matrikelnummern etc. (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#), weitere Funktionen als [Cheat Sheet](#))
 - TUWEL unterstützt auch das Anlegen und zufällige Verteilung der Kursteilnehmer_innen auf eine durch die Lehrenden bestimmte Gruppenanzahl.
 - Auch "Untergruppen" sind möglich. Beachten Sie dazu diese [Anleitung](#).
- Sie benötigen "Gruppen von Gruppen"? Kein Problem, in TUWEL gibt es dafür ...
 - die so genannten "Gruppierungen" (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
- Gruppenarbeiten können gerne auch über Web-Meeting-Tools diskutiert und bearbeitet werden.
 - Unsere Toolempfehlung ist dazu [Zoom](#)

Vorlesung abhalten:

- Wenn möglich, Lerninhalte verschriftlichen und über **TUWEL**-Kurse den Studierenden zur Verfügung stellen. Video ist nicht immer die beste Methode, Ihre Veranstaltung online verfügbar zu machen. Einige Studierende haben zu Hause nur beschränkte Internetbandbreite.
 - Hierfür nutzen Sie die gesamte Palette an Aktivitäten, wie ...
 - "**Textseite**" (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
 - "**Buch**" (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
 - "**Lektion**" (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
 - "**Lightbox Galerie**" (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
 - "**Wiki**" (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
 - "**H5P**" bietet eine tolle Möglichkeiten interaktive Lernelemente zu erstellen (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))

- Mit "[Links](#)" auf andere tolle Webressourcen aufmerksam machen
- Wenn es Video sein muss ...
 - Selbst Video produzieren oder "PowerPoint" Foliensätze nachvertonen
 - Unsere Toolempfehlung ...
 - Tool Ihrer Wahl (es gibt sehr viele im Netz)
 - **Camtasia** (Nachvertonung von Folien, Lizenz als Campussoftware bei der TU.it verfügbar, siehe [Link](#)). Eine hilfreiche Schritt-für-Schritt Anleitung finden Sie [hier](#).
 - **Snagit** (Lizenz als Campussoftware bei der TU.it verfügbar, siehe [Link](#))
 - **Open Broadcaster Studio** (open source -- mächtig, aber etwas komplex, siehe [Link](#))
 - Veröffentlichen Sie die Videos über **LectureTube Upload** (weitere Informationen finden Sie [hier](#))
 - Aufnahme durch **LectureTube** (Beachten Sie aber die Notwendigkeit, dass Sie sich – nach Anmeldung / Reservierung – in den Raum /Hörsaal der TU Wien begeben müssen!)
 - Informationen zu diesem Service finden Sie [hier auf dieser Seite](#)
- Wenn es ein Live-Video sein muss ...
 - **LectureTube Live** (siehe Anleitung [hier](#)) oder ein Webconferencing Tool nutzen wie **Zoom**.
 - *Tip:* Webkonferenzen (bei Zoom) können als lokale Dateien aufgezeichnet werden und anschließend über **LectureTube Upload** in TUWEL Studierenden verfügbar gemacht werden
 - Mit Zoom können Sie direkt in TUWEL ein Meeting anlegen, und Studierende können über TUWEL am Meeting teilnehmen
- Wenn für Lehrpersonen nur wenig Internet-Bandbreite zur Verfügung steht ...
 - wie oben angeführt, in diesem Fall die asynchronen TUWEL Optionen nutzen
 - oder gleich Audio-only Aufnahmen erstellen (Audiodatei mit dem Laptop oder mobilen Endgeräten, Podcasts)
 - Diese Audioaufnahmen in **TUWEL** als "**Datei**" hochladen, TUWEL erkennt die Audiodatei und zeigt diese mit einem Audio-Player an (Anleitung ähnlich PDF: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))

Übungen durchführen:

- Wenn möglich, Lerninhalte verschriftlichen und über **TUWEL**-Kurse den Studierenden zur Verfügung stellen. Video ist nicht immer die beste Methode, Ihre Veranstaltung online verfügbar zu machen. Einige Studierende haben zu Hause nur beschränkte Internetbandbreite.
 - Hierfür nutzen Sie die gesamte Palette an Aktivitäten, wie ...
 - "**Textseite**" (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
 - "**Buch**" (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
 - "**Lektion**" (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
 - "**Datei**" für Musterlösungen oder Anleitungen (Anleitung: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
 - *Tip:* Sie können über "Voraussetzungen" Inhalte auch zeitgesteuert ein- oder ausblenden (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
- Ggf. nutzen Sie in **TUWEL** die Aktivität "**Workshop**" für die Peer-Reviews, d.h. gegenseitige/s Feedback und Beurteilungen von sowie für Studierende
- Mit der TUWEL "**Aufgabe**" können Lehrende Studierendenbeiträge sammeln bzw. einfordern (beispielsweise Hausaufgaben, Übungen, Scans oder Fotos von Skizzen etc.). Diese Aktivität erlaubt es, Eingabetermine zu setzen und individuell Feedback zu geben (ohne dass KommilitonInnen die Eingaben oder Feedbacks sehen). Die Bewertung und Rückmeldungen können auch von mehreren Personen (bspw. Tutorinnen und Tutoren) gegeben werden. (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
- Übungsstunden oder Fragestunden abhalten - wie?
 - Webconferencing Tools nutzen unsere Empfehlung ist **Zoom**
 - *Ein Tipp:* Sie können die Tafel mit der "Whiteboard"-Funktion abbilden (eine Anleitung für Zoom finden Sie [hier](#)).
- Labor- oder andere Praktikumsituationen sind manchmal schwer zu digitalisieren oder vollständig durch Distance Learning zu ersetzen. Jedoch ist es möglich, gewisse Teile der Lernerfahrung mit Hilfe anderer Medien erfahrbar zu machen!
 - In TUWEL können Lehrende bereits jetzt ...
 - Studierende relevante Theorien und Informationen zu Experimenten recherchieren und/oder lesen lassen
 - Studierende über unterschiedliche Verfahren / Methoden in Foren diskutieren lassen (Mitarbeitspunkte sammeln)
 - Studierende Berechnungen vorab rechnen oder testen/validieren lassen
 - Studierende sich über mögliche Ablaufprozesse Gedanken machen zu lassen
 - Studierenden Videos von Experimenten (der Vorjahre - wenn verfügbar) sichtbar schalten
 - ...

Seminare abwickeln:

- Auch hier die Aufgaben / Szenarien / Probleme im **TUWEL**-Kurs skizzieren, bewerten und besprechen
- Ergebnisse mit diesen Aktivitäten entgegennehmen und bewerten (lassen)
 - "**Aufgabe**" (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
 - "**Studierendenordner**" (Anleitungen: als [Video](#), als [Cheat Sheet](#))
 - "**Workshop**" (Anleitungen: als [Video zur Konfiguration](#) und [Video zur Durchführung](#), als [Cheat Sheet](#))

Exkursion digitalisieren:

Präsenztermine sind - wie [hier](#) angeführt - abgesagt, dennoch können Lehrende in TUWEL mit diesen Aktivitäten wunderbare Foto-Touren erstellen:

- "**Lektion**" (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))
- "**Lightbox Galerie**" (Anleitung: als [Cheat Sheet](#))

Tipps und Empfehlungen zum Schluss:

- Alle TUWEL Aktivitäten und Arbeitsmaterialien können Sie [hier aus der Perspektive der Studierenden](#) ausprobieren!
- Agieren Sie **soweit wie möglich asynchron**
- **Keep it short!** E-Learning Inhalte sollten stets kurz und in kleinen Häppchen aufbereitet werden!
- Beachten Sie auch die **Bandbreiten Ihrer Studierenden**. Etwas zum Nachlesen / Nachdenken finden Sie [hier](#).
- Gute Ideen und Ansätze finden Sie auch [hier](#).
- Eine gute Lektüre für Zwischendurch finden Sie [hier](#).